

Theologie – gendergerecht?

Theologisches Forum Christentum – Islam

Christian Ströbele · Amir Dziri ·
Anja Middelbeck-Varwick · Armina Omerika (Hg.)

Theologie – gendergerecht?

Perspektiven für Islam
und Christentum

Verlag Friedrich Pustet · Regensburg

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

Im Rahmen der:



Deutsche
Islam
Konferenz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2021 Verlag Friedrich Pustet, Regensburg
Gutenbergstraße 8 | 93051 Regensburg
Tel. 0941/920220 | verlag@pustet.de

ISBN 978-3-7917-3269-5

Reihen-/Umschlaggestaltung: Martin Veicht, Regensburg

Satz und Layout: Corinna Schneider, Heidelberg

Druck und Bindung: Friedrich Pustet, Regensburg

Printed in Germany 2021

eISBN 978-3-7917-7383-4 (pdf)

Unser gesamtes Programm finden Sie im Webshop unter
www.verlag-pustet.de

Inhalt

Vorwort 9

Armina Omerika/Anja Middelbeck-Varwick

Theologie – gendergerecht?

Perspektiven für Islam und Christentum: Zur Einführung..... 11

I. Genderdiskurse in den Theologien

Helga Kuhlmann

Geschlechterbewusste Theologie – Kalter Kaffee oder *Hot Iron?*..... 19

Juliane Hammer

Islam, Gender-Gerechtigkeit und Feminismus. The*logie als/der/
durch Praxis 37

II. Gender als Herausforderung theologischer Schrift-hermeneutik

Nimet Şeker

Gender als Herausforderung theologischer Schriftthermeneutik.
Eine islamische Perspektive 61

Marie-Therese Wacker

Gender als Herausforderung theologischer Bibelhermeneutik. Eine
römisch-katholische Perspektive 83

III. Gender als Herausforderung systematisch-theologischer Denkers

Susannah Ticciati

Die Logik des Geschlechtsidentitätsdiskurses in Frage stellen.

Ein alternativer epheischer Ausblick 103

Mira Sievers

Gottgewollte Geschlechterordnung? Gender als Ausgangspunkt für eine Neubetrachtung der göttlichen Gerechtigkeit..... 113

IV. Formen der Mobilisierung gegen „Genderismus“/Feminismus

Gerhard Marschütz

Formen einer Ideologie, die gemeinhin »Gender« genannt wird.

Eine katholische Kritik 129

Danijel Cubelic

Die Politisierung der Intimität. Religionswissenschaftliche Perspektiven auf das Spannungsfeld geschlechtlicher und sexueller Vielfalt und Islam 140

Beobachtungsbericht (*Sarah Delere*)..... 151

V. Zwischen Selbstwerdung und Normierung – Christentum und Islam im Spannungsfeld von Geschlecht, Körper und Sexualität

Claudia Jahnel

»Gott hat auf das Fleisch gesetzt«. Versuch einer theologischen Anthropologie zwischen Materialität und Leiblichkeit..... 159

Ali Ghandour

Haben muslimisch geprägte Gesellschaften eine <i>ars erotica</i> gekannt? Zu Foucaults Gegenüberstellung von <i>ars erotica</i> und <i>scientia sexualis</i>	171
Beobachtungsbericht (<i>Magdalena Kopf</i>)	181

VI. Amt und Autorität – Zwischen theologischer Legitimation und ihrer Infragestellung

Heidrun Mader

Frau in Amt und Autorität im Christentum. Zwischen theologischer Legitimation und ihrer Infragestellung	191
---	-----

Rabeya Müller

Imam*innen – vom Dienst zum Amt.....	204
Beobachtungsbericht (<i>Anne-Kathrin Fischbach</i>)	215

VII. Narrative weiblicher religiöser Gelehrsamkeit

Claudia Danzer/Franca Spies

<i>Non obstat sexus</i> . Anfragen an den Zusammenhang von Geschlecht und Gelehrsamkeit	223
---	-----

VIII. Verhältnisbestimmungen von Biologie – Genderforschung – Theologie

Kerstin Palm

Aktuelle biologische Erkenntnisse zur Geschlechterdifferenz am Beispiel Gehirnforschung. Das biopsychosoziale Modell	243
--	-----

Ruben Schneider

Pinkwashing der Tradition? Anmerkungen zur Vereinbarkeit von
LGBTIQ*-Inklusion und aristotelisch-thomistischer Tradition..... 254

Lana Sirri

Sex, Gender und die Ambiguität des Korans 272

Beobachtungsbericht (*Christoph Rogers*)..... 281

IX. Gender als Herausforderung theologischer Ethik

Dina El Omari

Gender als Herausforderung Theologischer Ethik..... 295

Thomas Laubach (Weißer)

Gender als Herausforderung Theologischer Ethik..... 312

X. Ausblicke und Rückblicke

Franziska Schmid

Sprengstoff oder Bindemittel. Genderfragen im Spannungsfeld
gesellschaftlicher und religiöser Aushandlungsprozesse 339

Amir Dziri/Christian Ströbele

Gendergerechtigkeit als Aufgabe für christliche und muslimische
Theologen. Resümees und Ausblicke 346

Autor*innen 361

Vorwort

Im März 2020 fand die 16. Tagung des *Theologischen Forums Christentum – Islam* statt, die dieser Band dokumentiert. Die Tagung griff unter dem Titel »Theologie – gendergerecht? Perspektiven für Islam und Christentum« in der sozioethisch und gesellschaftspolitisch ausgerichteten Perspektive des Theologischen Forums eine drängende Gegenwarts- und Zukunftsfrage auf, die inner- wie außerhalb der Theologien und Religionsgemeinschaften in einem hoch polarisierten Diskurs verhandelt wird. Dialogisch-kooperativ wurde ausgelotet, wie religiöse Traditionsbildung stets in den Kontext bestehender Geschlechterordnungen eingebunden war und ist und wie sie diese zugleich beeinflusst(e), wie Gender in den aktuellen nicht nur theologischen Wissenschaftsdiskursen thematisiert wird und nicht zuletzt, was die Analysekategorie Gender für religionsbezogene Forschung leisten kann.

Etwa 120 Fachleute aus internationalem und deutschem Kontext, aus unterschiedlichen religionsbezogenen Disziplinen und dialogorientierten Arbeitsfeldern, diskutierten in Stuttgart-Hohenheim über diese Thematik, davon mehr als ein Drittel Muslim*innen.

Besonders an die thematischen Stränge der beiden vorausgegangenen Jahrestagungen konnte dabei angeknüpft werden. Stand 2019 mehr das Verhältnis zwischen Religionen und säkularem Staat im Zentrum, fokussierte sich die Jahrestagung 2020 mit dem Themenfeld Gender auf einen geteilten Problemzusammenhang der Akteur*innen im religiösen Feld mit den pluralen anderen gesellschaftlichen Akteur*innen.

Zur christlich-muslimischen Steuerungsgruppe, die die Tagung des Theologischen Forums 2020 verantwortete, gehörten neben den Herausgeber*innen dieses Bandes Prof. Dr. Mohammad Gharaibeh (Humboldt-Universität Berlin), Erdoğan Karakya (vormals Eugen Biser Stiftung, jetzt als Islamwissenschaftler beim Polizeipräsidium Südosthessen), JProf. Dr. Tobias Specker SJ (Hochschule St. Georgen/Frankfurt), Dr. theol. habil. Jutta Sperber (Granello di Senape, Catania, Italien), JProf.

Dr. Muna Tatari (Universität Paderborn) sowie Dr. Eckhard Zemmrich (Humboldt-Universität zu Berlin).

2020 war auch das Jahr, in dem die Corona-Pandemie das gesellschaftliche und private Leben, wie wir es kannten, auf den Kopf stellte. Glücklicherweise konnte die hier dokumentierte Tagung Anfang März mit allen erforderlichen Präventionsmaßnahmen in Präsenz stattfinden. Die außergewöhnliche Belastung unserer Autor*innen und die pandemiegeschuldeten Veränderungen der Betriebsabläufe an der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, die Gastgeberin des Theologischen Forums ist, führten zu der erheblichen zeitlichen Verzögerung bei der Publikation dieses Bandes.

Aufgrund der anhaltenden Pandemie wurde die 17. Jahrestagung des Theologischen Forums zum Themenfeld von Rechtspopulismus, Religion und gesellschaftlichem Zusammenhalt auf März 2022 verschoben. Im März 2021 fand als Online-Veranstaltung ein Forschungskolloquium zur Verflochtenheit der Religionskulturen von Christentum und Islam in Geschichte und Gegenwart statt, dessen Ergebnisse in Teilen dokumentiert sind (<https://www.akademie-rs.de/verflechtungen2021>).

Allen, die zum Gelingen dieser Tagung beigetragen haben, danken wir herzlich, allen voran den Autor*innen des vorliegenden Bandes, die auch in der vielfach belastenden Pandemiesituation ihre Beiträge ohne Abstriche an der Qualität einreichten. Herzlicher Dank geht ebenfalls an die Tagungsassistentin durch Catrin Dihm und Franziska Schmid, die ebenfalls die Arbeiten am Tagungsband unterstützte und koordinierte. Unsere langjährige Lektorin Corinna Schneider übergab das Lektorat 2020 an Barbara Honold. Wir danken ihr für die langjährige gute Zusammenarbeit und Barbara Honold für das Lektorat des vorliegenden Bandes. Dr. Rudolf Zwank und dem Verlag Friedrich Pustet sei erneut gedankt für die Zusammenarbeit. Die Tagung und die Publikation wurde dankenswerterweise erneut durch die Förderung durch das *Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat* ermöglicht.

Stuttgart, im Juni 2021

Amir Dziri
Anja Middelbeck-Varwick
Armina Omerika
Christian Ströbele